download www.biologiezentrum.at

Ornithologischer Informationsdienst

Herausgegeben von der Österreichischen Gesellschaft für Vogelkunde, Ref. Faunistik, c/o Naturhistorisches Museum, Postfach 417, A-1014 Wien.

Zusammengestellt unter Mitarbeit von Dr.Kurt Bauer von Dipl.Ing.Peter Prokop.

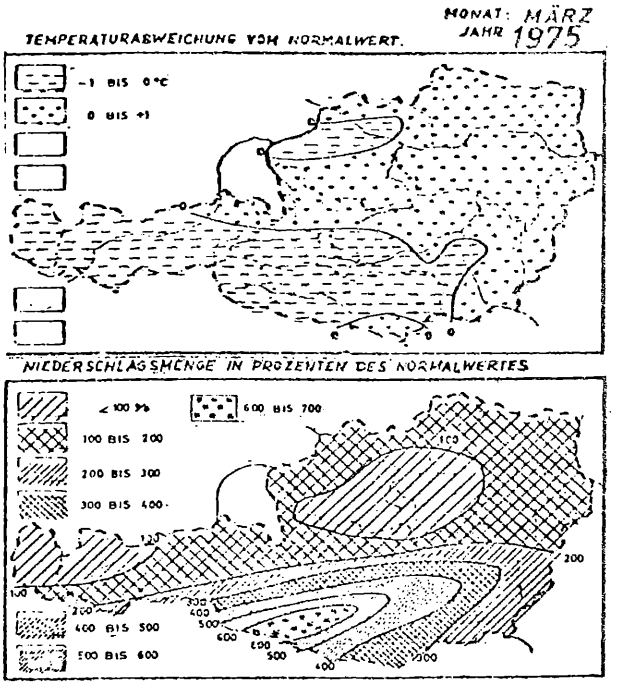
Nur für den persönlichen Gebrauch, gilt nicht als Veröffentlichung.

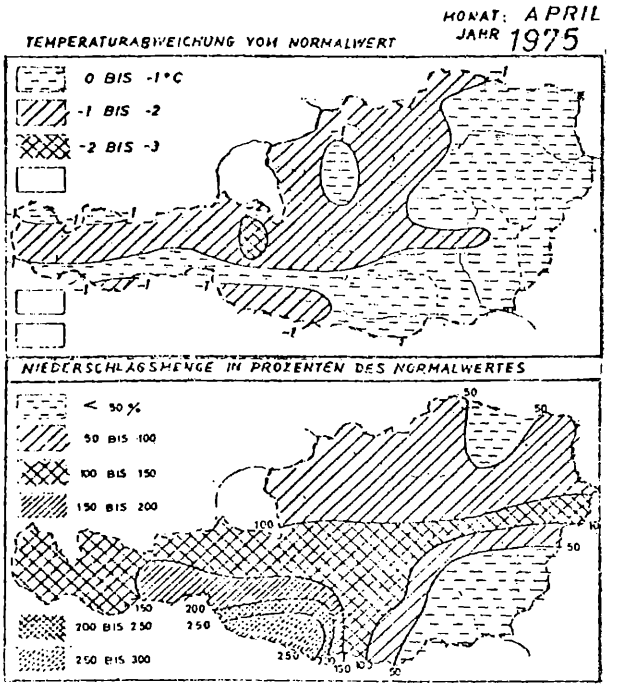
Folgende Mitarbeiter stellten ihre Beobachtungen zur Verfügung:

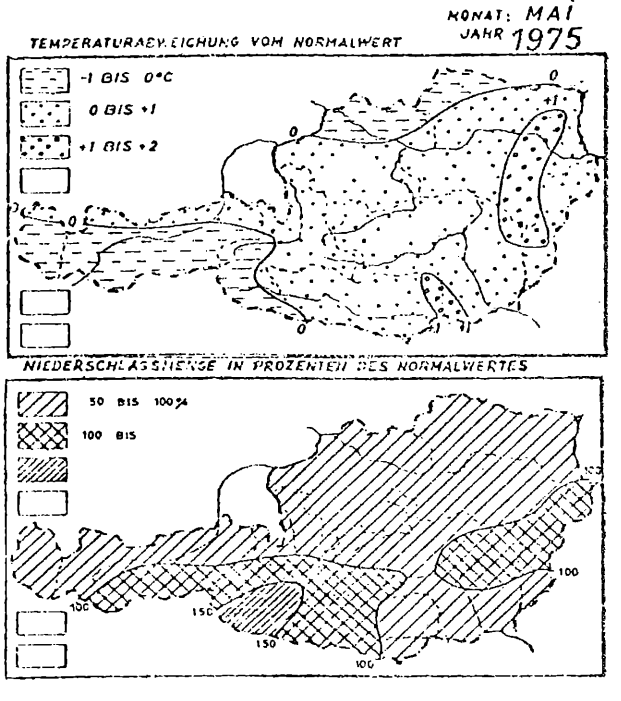
Almer, E.	EAl	Pomecny, Dr.W.	WPo
Baar, W.	WBa	Präsent, I.	IPr
Bauer, Dr.K.	KBa	Präsent, S.	SPr
Billek, A.	ABi	Prokop, Dipl.Ing.P.	PPr
Blum, V. OSR.	VBl	Reid, J.	JRe
Blumenschein, J.	JBl	Samwald, F.	FSa
Böhm, M.	MBö	Schmitz, O.	OSch
Czikeli, H.	HCz	Schmuck, K.	KSch
Degen, F.	FDe	Spitzenberger-Weiß,Dr.F.	FSp
Egger, S.	SEg	Stadelmann, F.	FSt
Erhart, M.	MEr	Stani, W.	WSt
Erlinger, G.	GEr	Staudinger, M.	MSt
Fendrich, W.	WFe	Stocker, R.	RSt
Hable, Prof.E.	EHa	Triebl, R.	RTr
Haar, H.	HHa	Wagner, S.	SWa
Kilzer, R.	RKi	Walter, Dr.H.	HWa
Kolb, F.	FKo	Walter, Dipl.Ing.W.	WWa
Kuffner, H.	HKu	Weber, OSR.W.	WWe
Lehmann, W.	WLe	Wirth, J.	JWi
Mayer, A.	AMa	Woschitz, M.	MWo
Myrbach-Rheinfeld,Dr.H.	HMR	Wruß, W.	WWr
Pammer, G.	GPa	Zdimal, Dkfm.E.	EZd
Pauler, Dipl.Ing.K.	KPa	Zmölnig, J.	JZm
Petz, E.	EPe		

Weiters danken wir folgenden ausländischen Beobachtern für die Übermittlung ihrer Exkursionsberichte:
P.Hamon, Perros-Guirec, Frankreich, R.u.C.Petersen, Alfter-Impekoven, W.Schindler, Solms und J.Wittenberg,alle BRD.

download www.biologiezentrum.at







Der Witterungsverlauf im Berichtszeitraum

März:

Bis zum 13. weiterhin frühlingshaft, danach Übergang zu spätwinterlichem Wetter mit Schneefällen bis ins Flachland. Zum 3o.-31.März die größten Schneehöhen des Jahres. Insgesamt hatte der Monat normale Temperaturverhältnisse, war aber extrem niederschlagsreich, v.a. in Kärnten und Osttirol.

April:

Insgesamt kühl. Wechselhaftes Wetter, in den Berggebieten sehr niederschlagsreich, im Flachland zu trocken. Die Höhen um 7oo m werden zu Monatsmitte, um 1ooo m erst zu Monatsende schneefrei. Vegetationsentwicklung auch im Flachland um mehrere Tage verzögert (Buchenlaub nach dem 1o., Kirschblüte nach dem 2o.).

Mai:

Ständiger Wechsel zwischen trockenen und warmen bzw. kühlen und niederschlagsreichen Abschnitten. Rasche Vegetationsentwicklung in den Niederungen (um 5oo m Apfelblüte zur Monatsmitte, Heuschnitt zu Monatsende). Höhen zw. 15oo u. 2ooo m erst nach dem 15. schneefrei, zu Monatsende nochmals kurzlebige Neuschneedecke bis auf 15oo m herab.

download www.biologiezentrum.at

Zum Inhalt des Berichtes:

Frühbeobachtungen

In der Berichtsperiode konnten zahlreiche bemerkenswerte Frühbeobachtungen (Wiedehopf, Blauracke, Mauersegler, Neuntöter) gemacht werden, die z.T. mehrere Wochen vor den bisherigen blieben. Die meisten dieser Beobachtungen gelangen südlich des Alpenhauptkammes. Die besonderen Witterungsbedingungen des Berichtszeitraumes - frühlingshaftes Wetter, doch danach plötzliche Rückkehr des Winters - tragen teilweise zur Erklärung dieser Beobachtungen bei.

Seltene Drosseln in Kärnten

In der Umgebung von Klagenfurt wurden wahrscheinlich je ein Ex. der Rotkehl- und der Schwarzkehldrossel beobachtet. Zumindest im ersten Fall reicht die vorliegende Beschreibung nicht zur eindeutigen Artbestimmung aus, da die
auszuschließen ist. Dies beweist neuerdings die Notwendigkeit, die Beobachtungen von Seltlingen exakt zu protokollieren.

Seltene Limikolen

Außer dem bereits publizierten Zweitnachweis des Weißschwanzkiebitzes für Mitteleuropa gelang in dieser Berichtsperiode der dritte Nachweis des Terekstrandläufers für Österreich. Auch vom Graubruststrandläufer glückte eine weitere Beobachtung. Bemerkenswert auch die Beobachtung eines Sumpfläufers in der Oststeiermark, als Hinweis auf die Bedeutung auch kleinerer Rastbiotope.

Beobachtungen Frühjahrszug 1975:

Prachttaucher (Gavia arctica)

K: Am 25.5. 5 Ex. im Prachtkleid am Millstätter See (JZm), 4 Ex. im BKl. dort wieder im Aug. beob. (WWr), dazwischen jedoch keine Nachweise.

Ein weiteres relativ spätes Zugdatum sowie ein für den Frühjahrszug auffällig großer Trupp:

N: 1o.5. 1 Ex. am Schönauer Teich (JDr)
O: 14.4. 2o Ex. am Klafferteich (EPe)

Rothalstaucher (Podiceps griseigena)

Das späteste bisher vom Frühjahrszug vorliegende Datum aus

O: 2o.4. 1 Ex. am Ennsstausee Straning (JBl, HKu)

©Download www.biologiezentrum.at

Kormoran (Phalacrocorax carbo)

N: 2.3. 26o Ex. an der Marchmündung (WLe).

Beobachtungen von 1-2 Ex, z.T. imm. auch noch rel. spät, so in der 3. Aprildekade und wd. des ganzen Mai vom Furtnerteich (EHa) und Völkermarkter Stausee (WWr).

Purpurreiher (Ardea purpurea)

Beobachtungen bemerkenswert großer Zugtrupps am Furtnerteich in

St: 21.4. gleichzeitig 19 Ex. auf Sträuchern am Nordende des Furtnerteiches (EHa), 3.5. 5 Ex. am Mühlener Badeteich (SPr), 19.5. 1o Ex. über Furtnerteich kreisend (EHa).

An Kärntner Gewässern im gleichen Zeitraum jeweils 1-2 Ex. (WWr).

Seidenreiher (Egretta garzetta)

Etwas häufigere Beob. in diesem Frühjahr:
B: 31.5. 1 Ex. Illmitzer Zicksee (PPr, MSt).
K: 8.5. 1 Ex auf überschwemmten Wiesen b.Karnburg, 17.5. 3 Ex., 24.5. 1 Ex. Völkermarkter Stausee (WWr).
O: 25., 27.4. u. 1.5. je 1 Ex.,am 19.5. 2 Ex. in der Hagenauer Bucht (GEr).

Rallenreiher (Egretta ralloides)

Ebenfalls in diesem Frühjahr etwas häufiger beob.:
K: 27.5. 1 Ex. PKl.an der Drauschleife b.Föderlach (SWa).
N: 2o.5. 1 Ex. an Donaualtwasser b.Regelsbrunn (KBa).
O: 6., 18. u.27.4. je 1 Ex. in der Hagenauer Bucht (GEr).
St: 14. 16. u.26.5. je 2 Ex. am Furtnerteich (MEr).

Löffler (Platalea leucorhodia)

Außerhalb des Neusiedlersee-Gebietes 2 Beob.:
K: 18.-29.5. 1 Ex. am Völkermarkter Stausee (J.Wrießnig fide WWr)
N: 12.4. 1 Ex. am Schönauer Teich (ABi, EDu, WPo).

Saatgans (Anser fabalis)

B: Bereits Anfang März beachtliche Zahlen im Seewinkel, z.B. am 8.3. abends ca. 6-7ooo an der Langen Lacke (PPr). Am 11.5. noch 16 Ex. im Hansag (P.Hamon).

Bläßgans (Anser albifrons)

B: Am 8.3. ca.2ooo Ex. an der Gansellacke (ABi), am 9.3. ca. 2-3ooo Ex an der Langen Lacke (PPr).

Kolbenente (Netta rufina)

B: Zw. 5.u.15.5. noch 1 Paar am Illmitzer Zicksee (PPr,J.Wittenberg) außerdem Beobachtungen von 1-3 Ex. innerhalb der normalen Frühjahrszugperiode (März-April) vom Westufer des Neusiedlersees (PPr), Schönauer Teich/N (FDe) und Stürzelwasser/W (HCZ).
V: Am 4.4. 2o Ex. b.Fußach, am 5.4. 37 Ex. auf der Sandinsel, Ende April nur mehr verpaarte (VBl).

download www.biologiezentrum.at

Habichtsadler (Hieraetus fasciatus)

T: Am 25.5. beobachtete HMR ein imm. Ex. bei Telfs, das bereits am Vortag von Dr.Niederwolfsgruber in der Nähe gesehen wurde.

Zwergadler (Hieraetus pennatus)

B: 8.5. 1 Ex. der dkl.Phase b.Neusiedl,
9.5. 1 Ex. der dkl.Phase zw.Tadten u.Andau (P.Hamon).
K: 21.4. 1 Ex. der dkl.Phase auf Feldern b.Rakollach (WWr).
St: 3o.4. 1 Ex. der hellen Phase über dem Furtner Teich (EHa,JPr).

Schlangenadler (Circaetus gallicus)

Erneut eine Beob. aus dem Bodenseeraum:
V: 27.4. 1 Ex. über dem Fußacher Ried (VBl).

Fischadler (Pandion haliaetus)

Zahlreiche Beob. aus B, K, N, St u.V (VBl, FDe, EHa, HHa,FSa, WWa), darunter eine der spätesten im ID vorliegenden:
St: 29.5. 1 Ex. über dem Furtnerteich (MEr).

Rotfußfalke (Falco vespertinus)

Zahlreiche Zugbeobachtungen außerhalb des Brutgebietes in B, K u. St sowie in T u. V (VBl,EHa,HHa, HMR,FSa,RSt,SWa,WWr,JZm) zwischen 21.4. u.24.5. Die größten Trupps am 27.4. 6 m, 3 w in Deutsch-Kaltenbrunn/B (FSa), 4o-5o Ex. in Niederdorf b.Klagenfurt (WWr) sowie am 21. u. 22.5. 37 Ex. bei Lieserbrücke (JZm).

Kranich (Grus grus)

St: Am 9. u. 1o.5. 1 Ex. auf Feldern bei St.Veit i.d. Gegend in 98o m Seehöhe (SEg).

Austernfischer (Haematopus stralegus)

V: 18. u. 2o.4. je 1 Ex. bei Fußach (VBl).

Weißschwanzkiebitz (Chettusia leucura)

B: Das von zahlreichen Teilnehmern der ÖGV-Jahrestagung beobachtete Ex., wurde von ABi am 26.4. und PPr am 9.5. an der Stelle bestätigt, wo es von RTr entdeckt worden war. Nach Erkundigungen von MSt hielt es sich auch noch danach im Seewinkel, zuletzt am Salzigen See zw. St.Andrä und Tadten auf. Angeblich wurde der Vogel im August oder September überfahren am Straßenrand aufgefunden.

Kiebitzregenpfeifer (Pluvialis squatarola)

Außer Seewinkel und Bodensee eine Beobachtung aus
K: 24.5. 1 Ex. BKl am Völkermarkter Stausee (WWr, erste Beob. seit 1967).

Geldregenpfeifer (Pluvialis apricaria)

Neben einer Einzelbeobachtung aus dem Seewinkel (RSt) u.kleineren Trupps aus dem Aichfeld (KSchm), und dem Rheindelta (VBl) ein für den Frühjahrszug beachtlich großer Trupp aus OÖ: Ende Februar bis 14.3. maximal ca.3o, zuletzt 6 Ex, davon einige im BKl (Altifrons-Typ) auf Feldern, Wolfern b.Steyr (Ecker fide JBl).

download www.ornithologiezentrum.at

Doppelschnepfe (Gallinago media)

St: 8.5. 1 Ex. in Abzugsgraben am Nordende des Furtnerteiches (FKo). Erstbeobachtung für dieses Gebiet in diesem Jahrhundert.

Zwergschnepfe (Lymnocryptes minimus)

V: 2o.4. 1 Ex. bei Fußach (VBl).

Terekwasserläufer (Tringa terek)

B: 3o.5. 1 Ex. an der Janischhoflacke (A.Müller u. R.Schritt, München). Wohl dasselbe Ex. wurde am 31.5. an der Ochsenbrunnlacke gesehen (R. u.Chr.Petersen) und am 1. u.3.6. wieder an der Janischhoflacke (MSt).

Fast genau zum selben Datum wie der Erstnachweis der Art für Österreich (Szijj.Egretta 197o, 1, pp 1-2) sowie eine weitere Beob. von W.Schindler, Solms, am 27.5.1974.

Graubruststrandläufer (Calidris melanotos)

B: 31.5. 1 Ex. von R.Petersen am Illmitzer Zicksee beob. Wegen Größe - etwa so groß wie Alpenstrandläufer - als W. angesprochen. Dasselbe Ex. auch noch am folgenden Tag beobachtet.

Sumpfläufer (Limicola falcinellus)

B: 27.5 bis 1.6. 1 Ex. am Illmitzer Zicksee von mehreren Beobachtern gesehen (R.u.Ch.Petersen, PPr, MSt RSt, FSa)
K: 3.6. 1 Ex. Saaz, Bez.Feldbach (FSa)

Brachschwalbe (Glareola pratincola)

Nach nahezu einem Jahrhundert wieder eine Beobachtung aus
K: 21.5. 1 Ex. am Großedlinger Teich (MWo, WWr, Dr.S.Feldner)

Heringsmöwe (Larus fuscus)

B: 1.6. 1 ad Ex. Oberstinker (FSa)
K: 9.4. 1 Ex. an der Drau bei Molzbichl (JZm)
N: 28.4. 1 Ex. an der Donau bei Orth (MGa)

Silbermöwe (Larus argentatus)

B: Erstbeobachtung 9.3. 1 imm.Ex. Oberstinker (MSt)

Zwergmöwe (Larus minutus)

Zahlreiche Beob. vom Seewinkel, der Donau, den steirischen Kleingewässern und v.a. aus Kärnten, wo SWa an der Drauschleife bei Villach am 4.5. ca. 24o Ex. und am 7.5. ca. 1oo Ex.(jew. überwiegend ad.)beobachtete.

Weißbartseeschwalbe (Chlidonias hybrida)

O: 18.4. 1 Ex. Hagenauer Bucht (GEr)
St: 26. u.27.5. 3 Ex. bei Schlechtwettereinbruch über dem Furtnerteich (EHa)
V: 14.,16. u.25.5. je 1 Ex. bei Fußach (VBl)

download www.biologiezentrum.at

Lachseeschwalbe (Gelochelidon nilotica)

B: Seit 1968 wieder eine Beobachtung dieses ehem. BV: 5.5. 1 Ex. über dem Seebad Illmitz (J.Wittenberg)

Wiedehopf (Upupa epops)

K: Eine ungewöhnlich frühe Erstbeobachtung: 4 Ex. am 2.3. in Globasnitz, 3 Wochen vor dem bisher frühesten Datum im ID (Burger fide WWr)

Blauracke (Coracias garrulus)

K: 25.3. 1 Ex. Lind i.Drautal (Egarter fide WWr) und 28.3. 2 Ex. bei Globasnitz (Burger fide WWr), fast 3 Wochen vor dem bisher frühesten im ID vorliegenden Daten.

Mauersegler (Apus apus)

K: In Heiligenblut die ersten bereits am 22.3. über 3 Wochen vor dem bisher frühesten Datum im ID (Kreitmaier fide WWr). Am 3.4. 12 Ex. in Villach (SWa), ständig aber erst in der ersten Maiwoche.

Nordische Schafstelze (Motacilla flava thunbergi)

St: Am 13.4. u.6.5. jeweils 2 Ex. an der Hungerlacke bei Mariahof (EHa), außerdem Beob. im Seewinkel.

Brachpieper (Anthus campestris)

B: 9.4. 1 Ex. bei der Rosalienkapelle n. Apetlon (JRe). Frühestes Datum im ID.
O: 28.4. 1 Ex. an der Enns bei St.Ulrich (JBl)
St: 13.,2o. u.27.4. jeweils 2 Ex. auf Feldern an der Herterhöhe bei Mariahof (FKo)

Rotkehlpieper (Anthus cervinus)

St: 27.4. 1 Ex. am Mühlener Badeteich (JPr), 4.5. 5 Ex., 8.5. 4 Ex. auf der Herterhöhe (FKo). Für dieses Gebiet die ersten Beob. der Art in diesem Jahr.
V: 1.5. 2 Ex., 16.5. 1 Ex. Fußach (VBl)
W: 3.5. 1 Ex. im Zentralfriedhof (ABi, WPo)

Neuntöter (Lanius collurio)

K: Die Beobachtung eines m. vom 16.3. aus Globasnitz liegt über 2 Wochen vor dem bisher frühesten Datum im ID (Burger fide WWr)

Seidenschwanz (Bombycilla garrulus)

Auch aus März sowie in geringerer Zahl aus dem April noch Meldungen aus Wolfsthal/N (MGa), dem Mühlviertel (EPe), der Ober- und Oststmk. (EHa, HHa, FSa) und aus Graz (WWe), von dort auch die späteste Beob. eines w. am 3.5. im Friedrichwald bei Graz-Waltendorf (WWe). Größter gemeldeter Trupp über 2oo Ex. am 25.3. bei Hainfeld (HMa)

download www.biologiezentrum.at

Grauschnäpper (Muscicapa striata)

Die folgenden Daten früher als die bisherigen im ID:
B: 16.3. 1-2 Ex. Hölle bei Illmitz (MSt)
K: 23.3. 1 Ex. Kreuzbergl b.Klagenfurt (Ing.Dietrich fide WWr)

Nachtigall (Luscinia megarhynchos)

St: 1.4. 1 Ex. Fürstenfeld (FSa). Dzt. früheste Beob. im ID.

Schwarzkehldrossel (Turdus ruficollis atrogularis)

K: 12.4. 1 Ex. bei Klagenfurt (WWr)

Rotkehldrossel (Turdus r.ruficollis)

K: 13.4. 1 Ex. Kreuzbergl b.Klagenfurt (G.Koschitz fide WWr). Nach der vorliegenden Beschreibung (etwa amselgroßer brauner Vogel mit auffallend roter Kehle) kann die Naumanndrossel nicht ausgeschlossen werden.

Schneeammer (Plectrophenax nivalis)

St: 17.3. 4 Ex. nach Kälteeinbruch auf Brachfeldern b.Judenburg (KSchm), 2 Ex. auf Chenopodiumalbum in Kulm am Zirbitz, 21.3. 3 Ex. ebd, 22.3. 3 Ex. auf Düngerhaufen bei Schönhof (SPr), 23.3. 1 m. auf der Herterhöhe (FKo)
V: 24.u.27.3. je 1 Ex. auf der Sandinsel im Rheindelta sowie noch am 24.5. 1 Ex. ebd. (VBl), z.T. auffallend späte Daten, alle später als die bisher spätesten im ID.

Bergfink (Fringilla montifringilla)

B: 9.5. 1 m. im BKl im Illmitzer Gemeindewäldchen (J.Wittenberg). Nahezu 3 Wochen nach dem bisher spätesten Datum im ID.

Kolkrabe (Corvus corax)

V: 25.3. im Weitried Rankweil auf 1 km^2 2o tote Ex. vollkommen abgemagert (FSt)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Ornithologischer Informationsdienst Rundschreiben

Jahr/Year: 1976

Band/Volume: 22

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Ornithologischer Informationsdienst Folge 22 1-8